

## Familienbefragung 2019 in Stadt und Landkreis Bamberg

Landkreis Bamberg  
Auswertung für: **Litzendorf**





Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser,

der vorliegende Bericht fasst die Ergebnisse der Familienbefragung für die Gemeinde Litzendorf zusammen, die die Bildungsbüros von Stadt und Landkreis Bamberg in Zusammenarbeit mit Akteuren der Familienregion Bamberg online im Zeitraum vom 28. Januar bis 17. Februar 2019 durchführten. Insgesamt beteiligten sich mehr als 1.800 Familien.

Die Ergebnisse dienen im Interesse einer kinder- und familienfreundlichen Region nicht nur der Konzeptfortschreibung der Familienbildung und der Frühen Hilfen. Sie sollen auch dazu beitragen, möglichst kleinräumig die Bedarfe der Familien abzubilden, um daraus konkrete Ansätze für zukünftige Planungen und Entwicklungen ableiten zu können. Deshalb veröffentlichen wir neben den Gesamtberichten für Stadt und Landkreis Bamberg auch die Einzelberichte je Gemeinde und Stadtquartier, selbst wenn darin die Stichproben teils recht klein und nicht repräsentativ sein sollten. Um ein Gefühl für die Anliegen der Familien vor Ort zu bekommen, ist jede Stimme wichtig. Ein Vergleich mit den Gesamtberichten deckt womöglich die lokalen Stärken und Bedarfe auf.

Sie haben Fragen zu den hier berichteten Daten und Ergebnissen? Zögern Sie nicht und kontaktieren Sie uns!

Ihre Bildungsbüros von Stadt und Landkreis Bamberg

**Anzahl der teilnehmenden Familien in Litzendorf: 53**

## Impressum

Herausgeber:

Landkreis Bamberg  
Bildungsbüro  
Ludwigstraße 23  
96052 Bamberg  
bildungsbuero@lra-ba.bayern.de

Stadt Bamberg  
Bildungsbüro  
Untere Sandstraße 34  
96049 Bamberg  
bildungsbuero@stadt.bamberg.de

Berichterstellung:

Konstantin Kornherr, Peter Reifschneider, Dr. Christian Lorenz, Dr. Ramona Wenzel

Titelbild: Tim Kraaijvanger (pixabay.com)

Bamberg, Mai 2019

GEFÖRDERT VOM

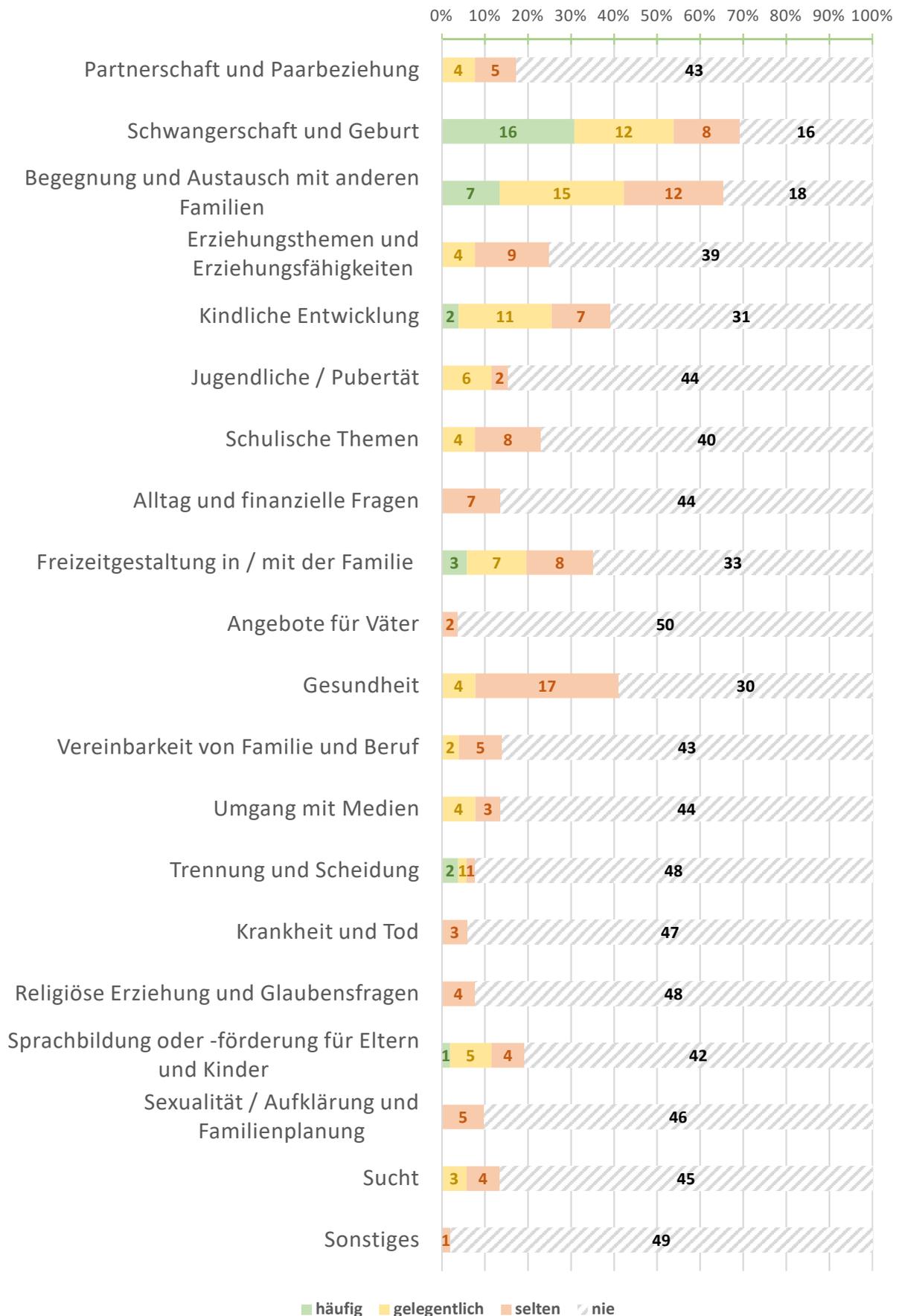


Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



Zusammen.  
Zukunft.  
Gestalten.

## Wie häufig haben Sie schon einmal Angebote der Eltern- und Familienbildung zu folgenden Themen genutzt?

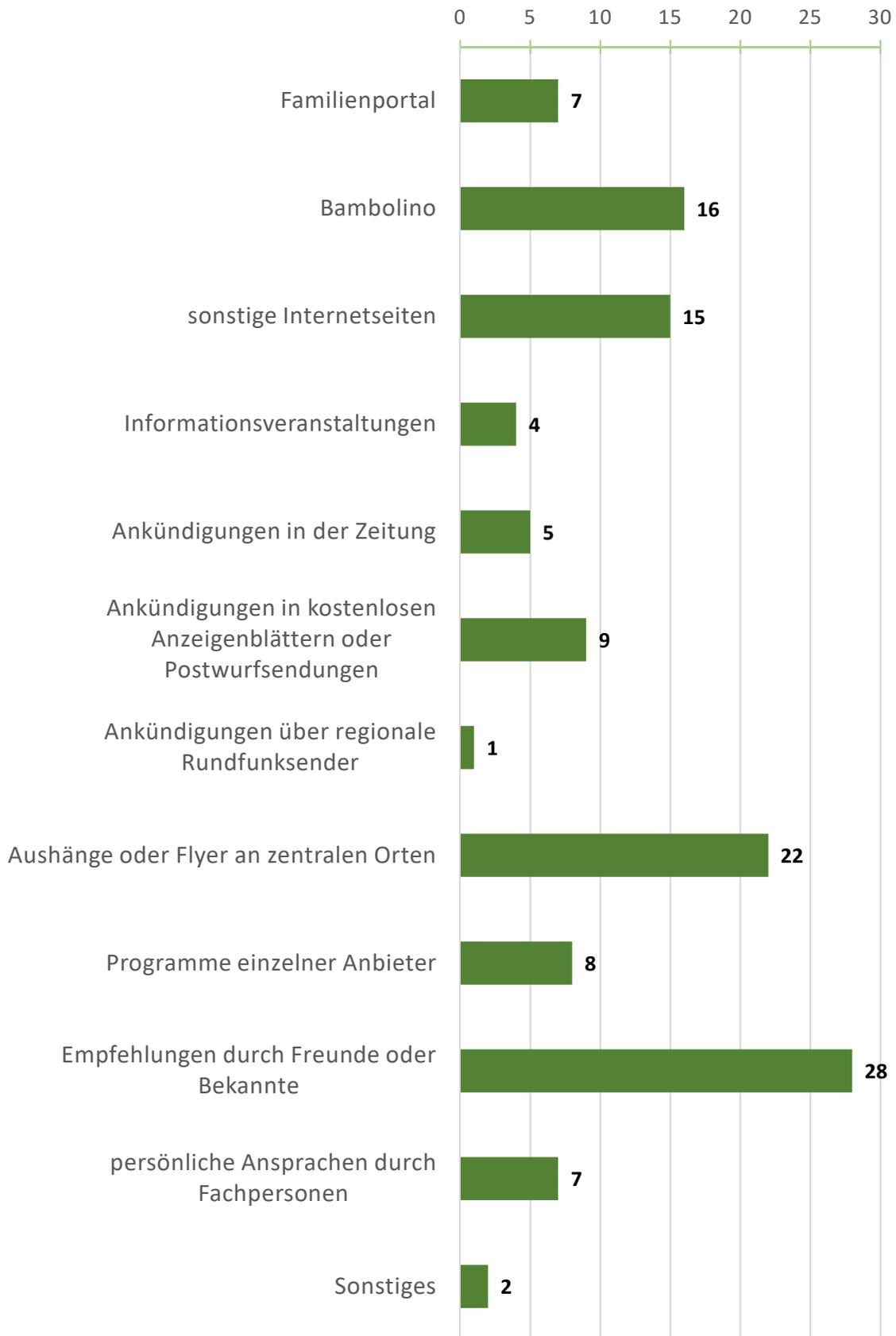


## Sonstiges, und zwar:

Beratung bei pro familia

## Wie haben Sie von den Angeboten erfahren, die Sie genutzt haben?

(Mehrfachnennungen möglich)



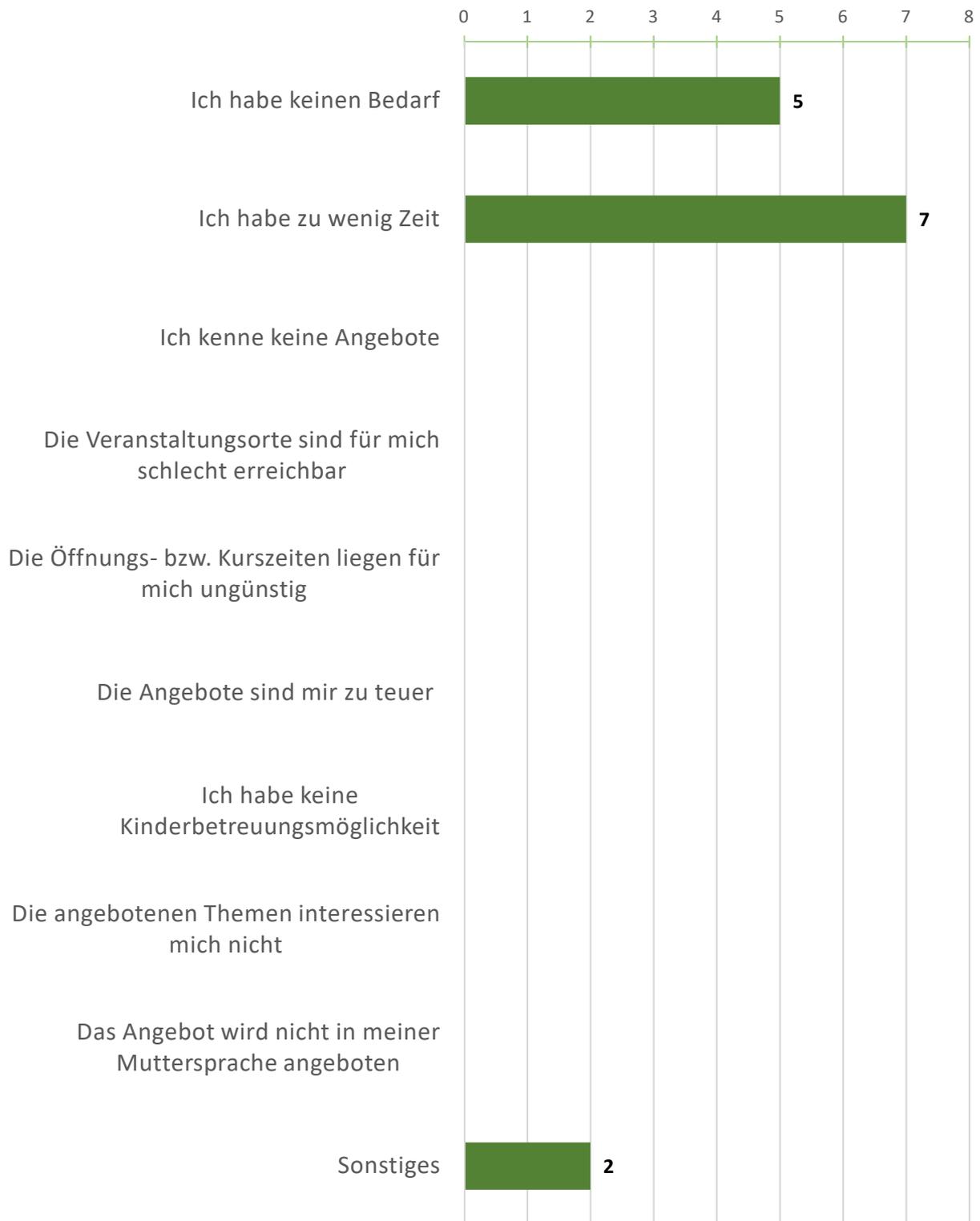
### Sonstiges:

Geburtsvorbereitungskurs im Rahmen der Hebammenbetreuung sowie Rückbildung

Hebamme

**Welche Gründe gibt bzw. gab es für Sie, Angebote der Eltern- und Familienbildung und der Frühen Hilfen nicht in Anspruch zu nehmen?**

(Mehrfachnennungen möglich)



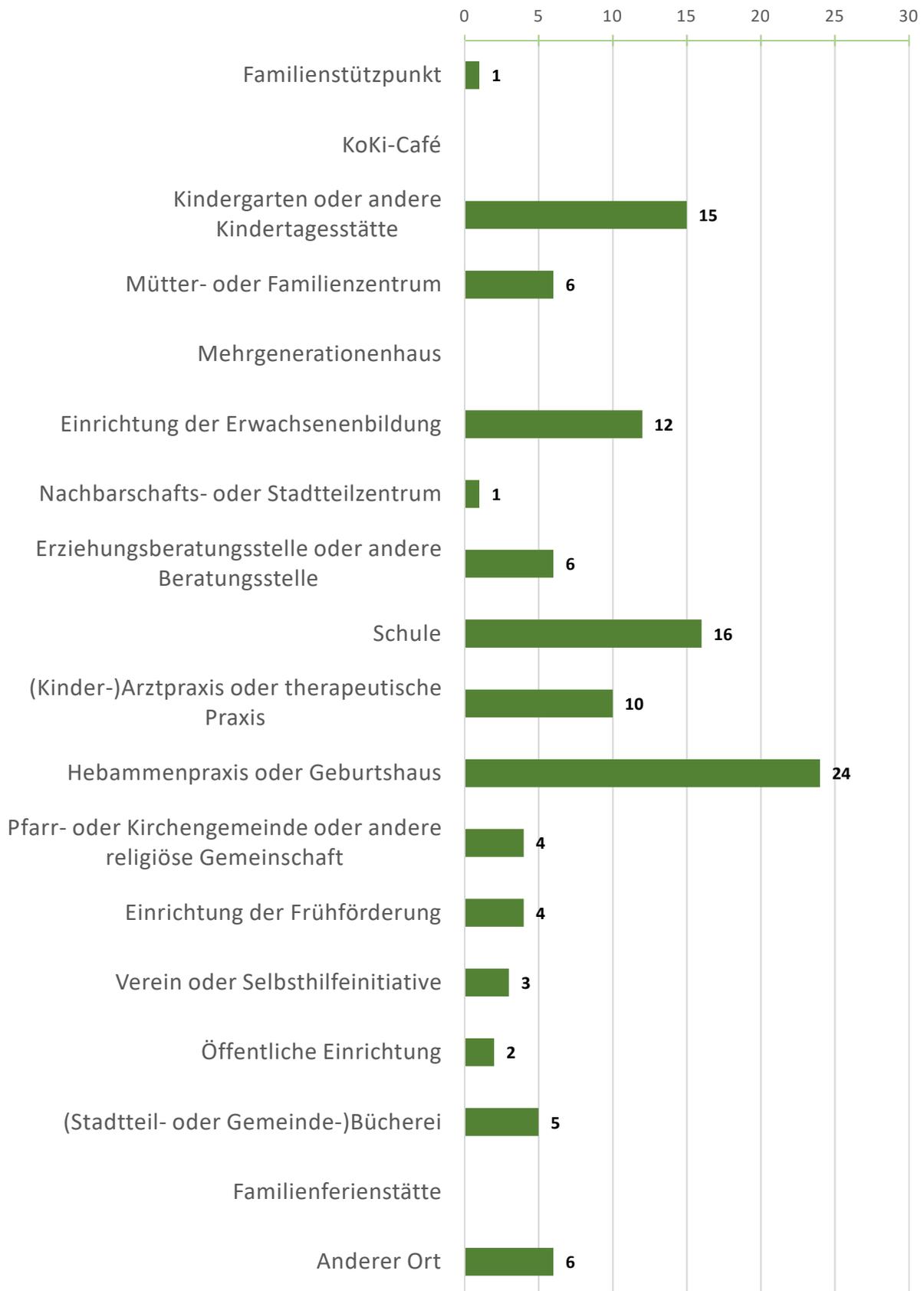
### **Sonstige Gründe, und zwar:**

Schwangerschaftsfragen und -kurse waren schon durch die Hebammen abgedeckt

Bei den Themen nicht an das Landratsamt gedacht.

## Wo haben die Angebote stattgefunden, die Sie bereits besucht haben?

(Mehrfachnennungen möglich)



## An einem andere Ort, und zwar:

Private Räumlichkeiten

Ehemalige Schule jetzt öffentliches Gebäude für Vereine

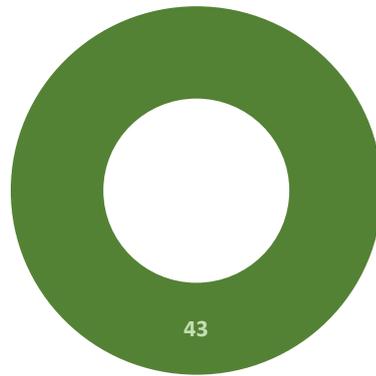
Pro Familia

Klinikum

Leanda

Pfarrheim

Hätten Sie manche Angebote lieber an einem  
anderen Ort wahrgenommen?

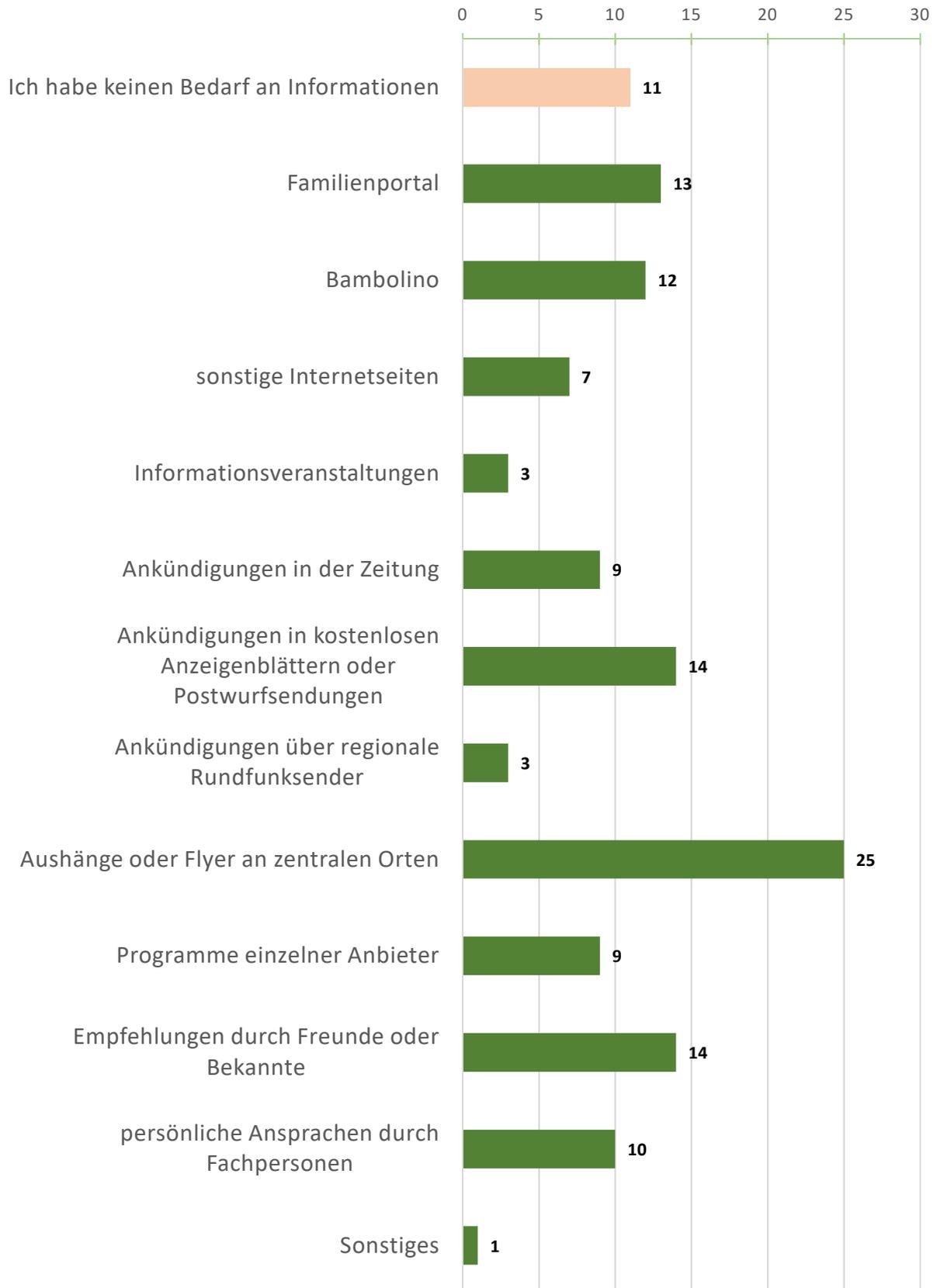


■ nein ■ ja

Wenn ja, welche und wo?

**Auf welchem Weg würden Sie am liebsten über Angebote zur Familienbildung und zu den Frühen Hilfen informiert werden?**

(Mehrfachnennungen möglich)

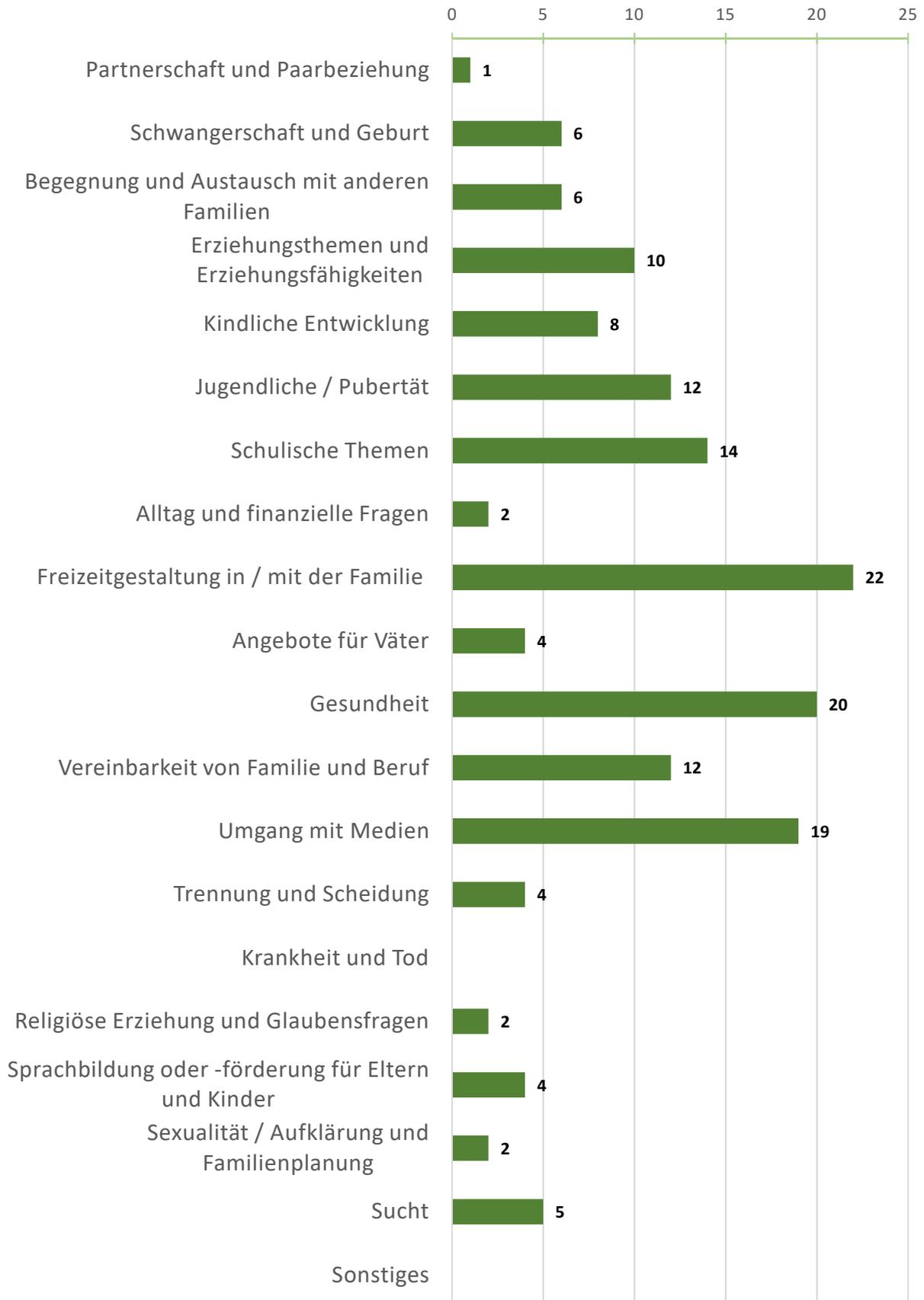


## Sonstiges:

lokales Mitteilungsblatt

## Zu welchen Themenbereichen wünschen Sie sich (mehr) Angebote?

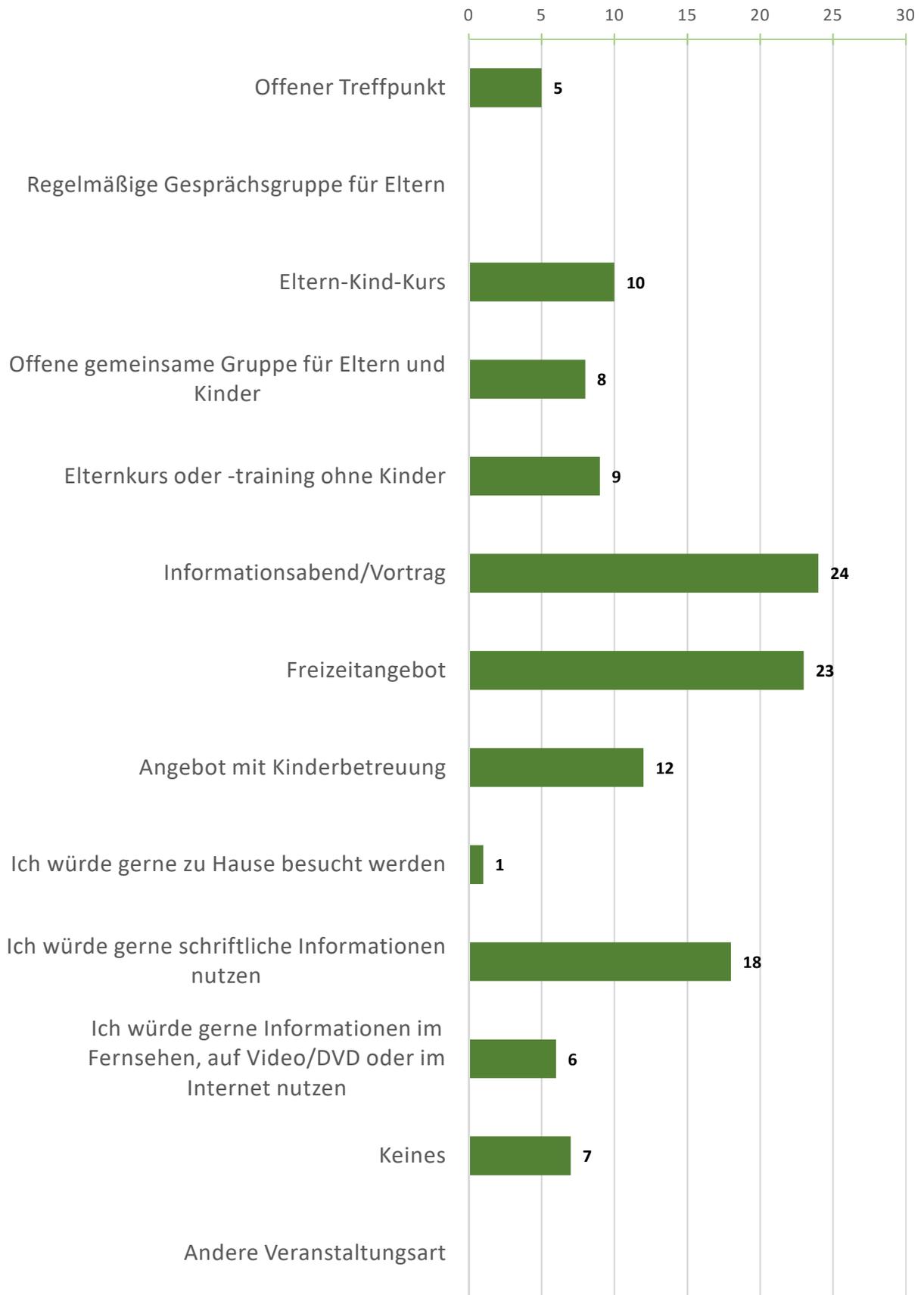
(Mehrfachnennungen möglich)



Sonstiges, und zwar:

## An welcher Art von Angeboten würden Sie oder ein Mitglied Ihrer Familie am liebsten teilnehmen?

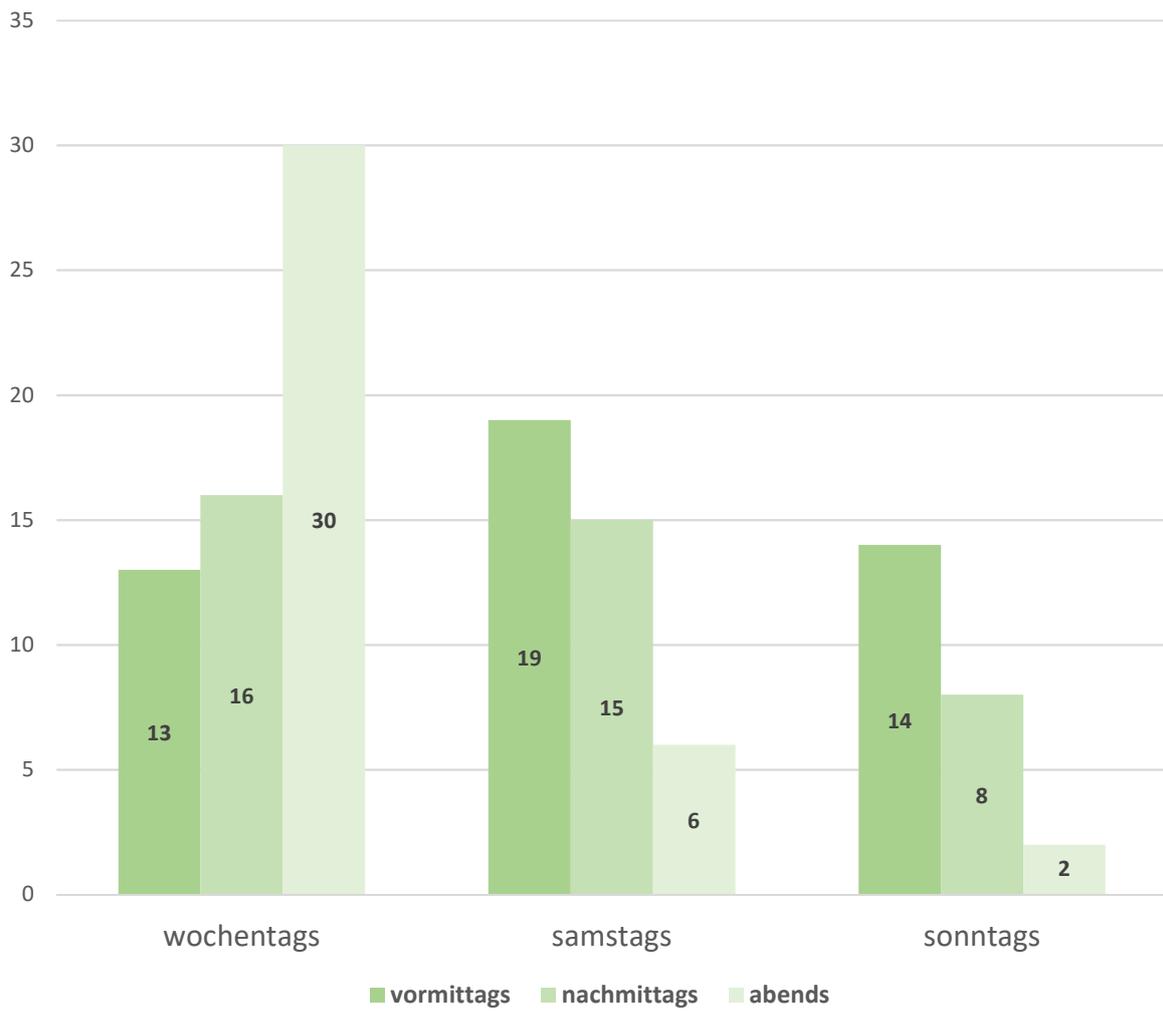
(Mehrfachnennungen möglich)



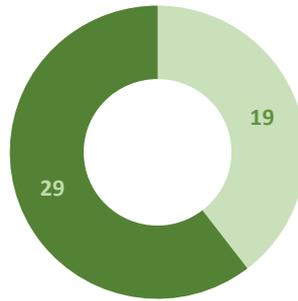
Andere Veranstaltungsart, und zwar:

## Wann sollten die Angebote Ihrer Meinung nach stattfinden?

(Mehrfachnennungen möglich)

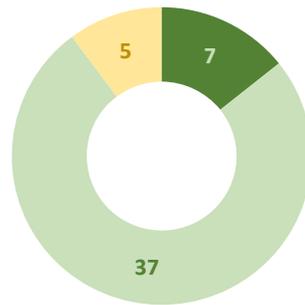


### Ein Angebot der Familienbildung / der Frühen Hilfen würde ich nutzen...



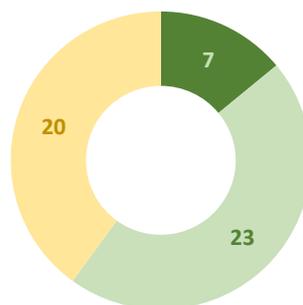
- ...wenn es in meinem Stadtteil/meiner Gemeinde stattfindet
- ...auch wenn ich einen etwas weiteren Anfahrtsweg in Kauf nehmen müsste

### Manche Angeboten kosten etwas. Würden Sie für ein Angebot zahlen, wenn es Sie interessiert?



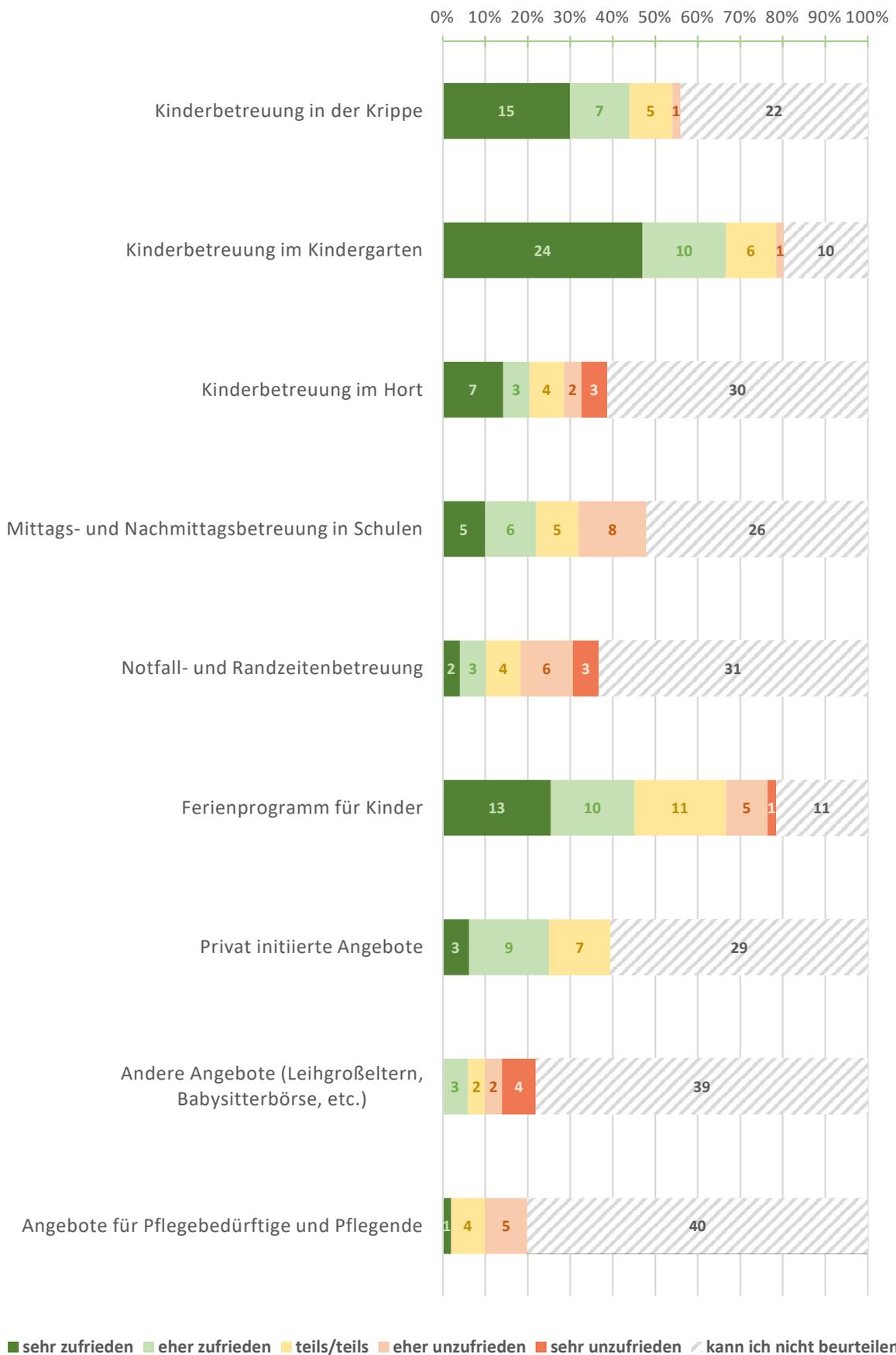
- Ja, ich würde auch einen höheren Beitrag dafür bezahlen.
- Ja, aber ich würde nur einen niedrigen Beitrag dafür bezahlen.
- Nein, ich würde nur Angebote besuchen, wenn sie kostenlos sind.

### Wie wichtig sind Ihnen Angebote der Familienbildung im Allgemeinen?

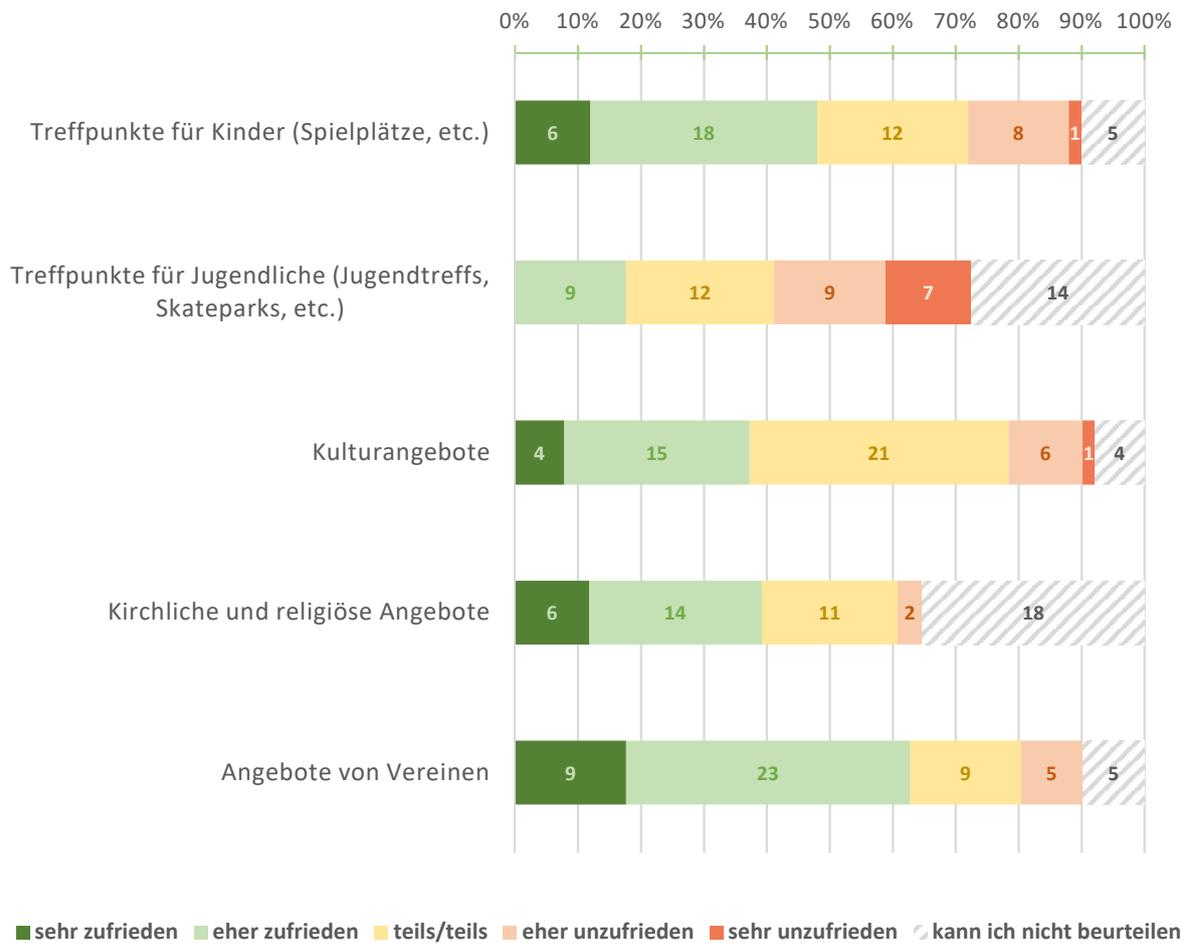


- sehr wichtig
- eher wichtig
- weniger wichtig
- unwichtig

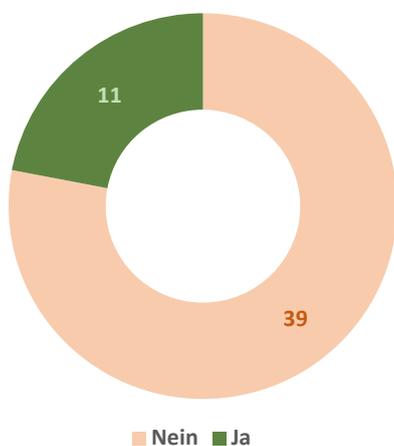
## Wie zufrieden sind Sie mit der Betreuungssituation in Litzendorf?



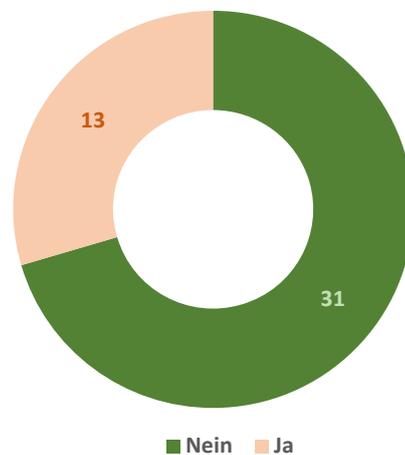
## Wie zufrieden sind Sie mit den Freizeitangeboten für Kinder und Jugendliche in Litzendorf?



### Nutzen Sie privat initiierte Angebote für Familien in Litzendorf?



### Fehlen Ihnen Angebote für Familien in Litzendorf?



**Folgende privat initiierte Angebote für Familien werden in Litzendorf genutzt:**

haben eine Krabbelgruppe genutzt

Kindergottesdienst, LBV-Naturschutzgruppe (selbst initiiert:)

früher Krabbelgruppe, jetzt Treffen mit (Schul-)Familien, Zeltlager mit Familien vom Ort

Frauenfrühstück, Kinderturnen

Zeltlager

Bücherei

nutzten! Krabbelgruppe

Krabbelgruppe

Bücherei

Kinderturnen

Krabbelgruppe

## Folgende Angebote für Familien werden in Litzendorf gewünscht:

Angebote für Kinder im Grundschulalter; Leihgroßeltern

Kinderturnen, Musikgruppe, Schwimmen

Nachhilfeangebote; Unterstützung innerhalb der Familie durch "Leihomas"

Einen Spiel/Treffplatz für Jugendliche zum "abhängen" ohne viel Programm, wo sie nicht störend auf Anwohner wirken

Aktivitäten für Kinder z.B. Kinderturnen

Turnen,

eltern-kind-angebote z. B. vhs

Musikgarten

mehr sportliche Angebote für unter 6 Jährige

Offener Kleinkindtreff

mehr Kitas

Badesee oder Eislauffläche

Musikgarten, Peking

## Wenn Sie sich drei Dinge für mehr Familienreundlichkeit in Litzendorf wünschen könnten - welche Dinge wären das?

### **Wunsch 1:**

etwas für die Jugendlichen

Ein ordentlicher Spielplatz mit vielen Spielmöglichkeiten für Kinder verschiedener Altersgruppen

schönere Spielplätze

Schönere Spielplätze

Busverbindung Litzendorf Bamberg, gerne Stadtbus

Supermarket

Treffpunkte für Jung und Alt - gegenseitige Unterstützung von älteren Personen innerhalb der Familien: Hausaufgabenunterstützung nach der Schule, im Tausch zu Hilfen der Senioren im Alltag (einkaufen, Arztbesuche etc)

Jugendtreff

Schöneren Spielplatz

Ganz klar! Weg von der offenen Ganztagschule und hin zum Hort!

Bessere Busverbindung

Ich erfahre gerade in unserer Gemeinde, dass Projekte die Jugendliche betreffen, erstmal auf Ablehnung stoßen. Da werden fadenscheinheilige Argumente unter dem Tisch hervorgezogen, um eine Aktion abzulehnen. Jugendpfleger leisten tolle Arbeit. Wenn aber Stunden wegen des Budgets gekürzt werden ist das ein falscher Ansatzpunkt. Gute Jugendarbeit kann nicht in 4 Stunden in der Woche geleistet werden.

Schönere Spielplätze

Mir fällt gerade nichts ein, was die Gemeinde verbessern könnte

An den Tanzwiesen ist immer ein großer Treffpunkt für die Kinder. Vor allem im Sommer. Der Spielplatz ist okay, könnte aber noch ausgebaut werden. Vor allem auch für die größeren Kinder

Kostenfreie Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel

"Gute" Plätze für Jugendliche, an denen es Spaß macht, sich aufzuhalten

Für Kleinkinder spiele

Mehr attraktivere Spielplätze für Kinder

Bessere Bushaltestellen

Schönere Spielplätze / Abenteuerspielplatz

Bessere Busverbindung nach Bamberg

Sicherer Übergang über die Hauptstraße in Naisa

mehr spielplätze mit geräten auch für kleinere kinder

Ein Ort oder regelmäßige Veranstaltung , wo Jugendliche sich treffen und auch feiern können

Ferienangebote erweitern

günstigere Kinderbetreuung

Unbedingt einen schöneren Spielplatz; in der Dorfmitte gibt es das Volleyballfeld und Fussballplatz, aber der Spielplatz ist dermaßen langweilig un das in einer Gemeinde die einen großen Kinderboom erlebt!!!

Mehr Hortplätze

Mehr Familienangebote

Mehr Kita oder mehr Erzieherinnen

Einen Treffpunkt für die Jugend. Ein Haus oder größere Räumlichkeiten, bei deren Gestaltung die Jugendlichen mitwirken können. Hier sollten dann auch regelmäßig Veranstaltungen wie Disco, Kickerturnier, Kino ... stattfinden. Dazu bräuchte man einen Jugendpfleger, der nicht nur eine Teilzeitstelle hat.

familienfreundlichere Busfahrzeiten Gemeinde Litzendorf

Mehr Treffmöglichkeiten für Jugendliche

Gepflegte Spielplätze mit funktionierenden Spielgeräten. Bzw statt Abbau von Spielplätzen, Renovierung!

mehr Angebote für Jugendliche

Bessere Busverbindungen

Mehr Möglichkeiten wo sich Jugendliche treffen können.

Bessere Anbindung an den ÖPNV, damit sich ältere Kinder selbstständig innerhalb und außerhalb der Gemeinde bewegen können

## Wenn Sie sich drei Dinge für mehr Familienfreundlichkeit in Litzendorf wünschen könnten - welche Dinge wären das?

### **Wunsch 2:**

arbeitsfreundliche Zeiten im Kindergarten (z.B. dass die Kindergarten nicht in allen Ferien geschlossen haben) längere Öffnungszeiten

ausreichend Plätze in der Hortbetreuung

Schule im eigenen Dorf (Melkendorf)

Schulen nicht schließen, sondern wieder aufbauen

Schwimmbad

Ferienbetreuung

Längere Betreuungszeiten

Bessere Kita-Besetzung - gerade in Urlaubszeiten

Der öffentliche Nahverkehr lässt den Jugendlichen auf dem Land kaum Möglichkeit außerhalb der Schulzeit nach Bamberg zu kommen. Die Busverbindungen sind rar, besonders in den Abendstunden, so dass Eltern sehr oft als Taxi herangezogen werden, was mir schon alleine wegen der Umwelt und dem "unterbrochenen Tagesablauf" sehr stört. Bei mehreren Kindern ist das eine organisatorische Höchstleistung (ich bin alleinerziehend)

Sportaktivitäten

Plattform, Tauschbörse, Forum vor Ort für Kinder- und Familienthemen, wie z. B. Babysitting, Hausaufgabenbetreuung, Suche und Angebote für Secondhandkleidung und -gegenstände, Austausch von gleichen Interessen,...

Beratung vor Ort in Erziehungsfragen

Bessere und flexiblere Betreuungsangebote nach der letzten Schulstunde. Es wäre ein grosser Fortschritt die Zeiten an normale Arbeitszeiten anzupassen.

Mehr Spielplätze

Bessere Mittagsbetreuung für Schulkinder - MEHR HORTPLÄTZE, offene Ganztagschule - FLEXIBLERE ABHOLZEITEN

Besserer Radweg nach Bamberg. Die Unterführung an der Autobahn finde ich als Frau und auch für meine Kinder als unangenehm, hier würde ich mir einen Radweg oberhalb, direkt neben der Straße wünschen (also auf der Autobahnbrücke). Selbst im Sommer will ich diesen Weg in der Dämmerung oder bei Dunkelheit als Frau nicht mehr nutzen.

mehr Hortplätze

allgemein mehr eltern/kind angebote

Schlittschuhbahn

mehr Sportangebote für Klein-/Kinder

Mehr Sauberkeit an öffentlichen Plätzen: speziell beim schönen Bereich am Bach Nähe Bücherei; wunderbar angelegt worden, aber immer voller Zigarettenkippen und Scherben... oft sieht man bei schönem Wetter auch Jugendliche die Alkohol trinken.

Mehr Ferienangebote für Kinder

Schönere Spielplätze

Bauplätze für Familien

Die nächste Bademöglichkeit ist von hier aus immer (OT Melkendorf) mind. 10km, mit dem Fahrrad im Sommer zu weit. Deshalb würde ich mich über einen Badesee mit Zeltmöglichkeit in zentraler Lage in unserer Gemeinde freuen.

Möglichkeit des Kennenlernens der ortsansässigen Familien bei Zuzug

Mehr WHS Kurse in der Gemeinde

Finanzielle Unterstützung für Buskosten in die Gesamtschule Hollfeld. Anstatt Boykott! Es geht um die richtige Schulform für das Kind und nicht darum Klassen in Memmelsdorf und Lützensdorf möglichst groß zu halten.

mehr Busverbindungen besonders abends und am Wochenende

Mehr Hort-Plätze

In Lützensdorf einen vernünftigen Spielplatz im Bereich Kellerberg/Geisfelder Straße. Der Spielplatz am Altenheim ist viel zu klein. Kaum Sand zum spielen... um den an der Schule zu erreichen, müsste eine 6 jährige durch den ganzen Ort laufen.

Jugendzentrum in Pödelndorf/Naisa als offenes Angebot v.a. Freitag bis Samstag

## Wenn Sie sich drei Dinge für mehr Familienfreundlichkeit in Litzendorf wünschen könnten - welche Dinge wären das?

### **Wunsch 3:**

bessere Betreuung für arbeitstätige Eltern, welche keine Familie in der näheren Umgebung zur Unterstützung haben.

Vergünstigungen für Familien

Kindergarten im eigenen Ort (Melkendorf)

Kinderarzt in Litzendorf, Augenarzt...damit man nicht immer mit den Kindern zu Arzttermin unterwegs ist.

Kino oder Theater

Offenheit gegenüber spielenden Kindern

Mehr Platz Baufläche

Weniger Kosten für Kita

Auf Gemeindeebene ist die Empathie ziemlich lasch. Um Familien für etwas zu begeistern muss man - meine ich - das auch ausstrahlen. Das Denken im Parteiformat ("ist das gut für unsere Partei?") muss da hinten anstehen.

Kinder- und Jugendtreff

Regelmäßiges Angebot von Selbstsicherheitstrainingskursen o.ä. für Kinder und Jugendliche

Das am Bach die Kinder spielen können und keine Teenager "abhängen"

Besser gesicherte Schulwege in Litzendorf - an der Schule direkt einen Zebrastreifen; im der Ortsmitte auf der Hauptstraße nach Lohndorf muss unbedingt ein sicherer Übergang geschaffen werden (Vom Bach auf die andere Seite zum Brunnen)!!!!!!!!!!!!!!

ein wirklich schöner Spielplatz statt der vielen einfachen kleinen

Kindertreffs

größeres Hortangebot!

Einen Badensee

Treffpunkte für Familien (nicht über Kirche)

Besseren und günstigen ÖPNV. Wir fahren oft mehrmals täglich mit dem Auto nach Bamberg um Kinder abzuholen ... Wenn ein besser getakteter Personennahverkehr vorhanden wäre, würde dies zu mehr Selbständigkeit der Jugend, Zeitgewinn und ein guter Beitrag zum Umweltschutz sein.

Internetseite übergreifend mit Angebot der 10 bis 18 jährigen

Freizeit Angebote für Kinder, Jugendliche ohne Leistungsdruck.

Gemeindekindergarten besser ausstatten. Für Bücherei und Bürgerhaus sind Millionen da. Im Kindergarten (wofür die Eltern bezahlen) ist kein Geld für den Spielplatz da. Spielgeräte wurden in Eigenleistung der Eltern aufgebaut und vom Elternbeirat bezahlt. Dementsprechend wenig Geräte sind vorhanden.

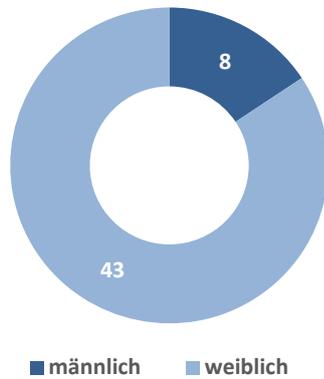
Spielplätze mit Schattenspendern ausstatten - Sonnensegel oder ähnliches

Größeres Hortangebot. Meine Tochter bekommt keinen Platz und muss die OGS besuchen. Bei der mir die Abholzeiten zu unflexibel sind...

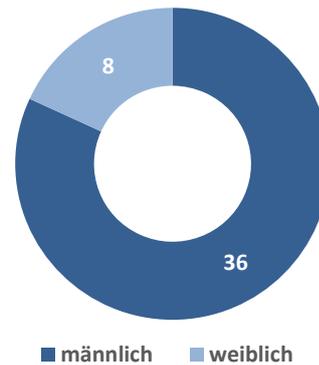
Schwimmbad

# Soziodemographische Daten der Befragten in Litzendorf

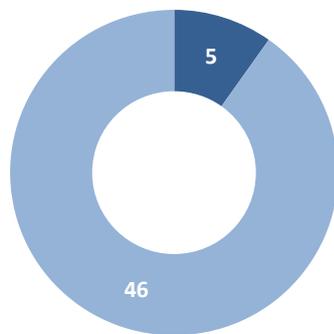
## Was ist Ihr Geschlecht?



## Was ist das Geschlecht Ihres Partners bzw. Ihrer Partnerin?



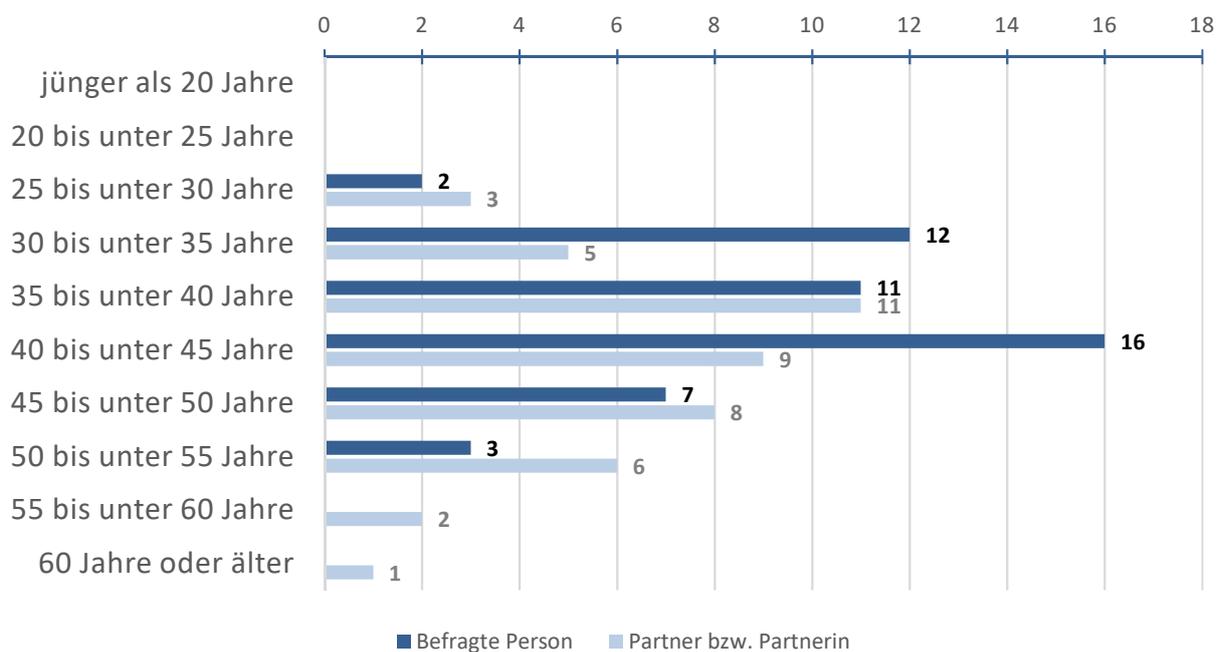
## Wie ist Ihre Familiensituation?



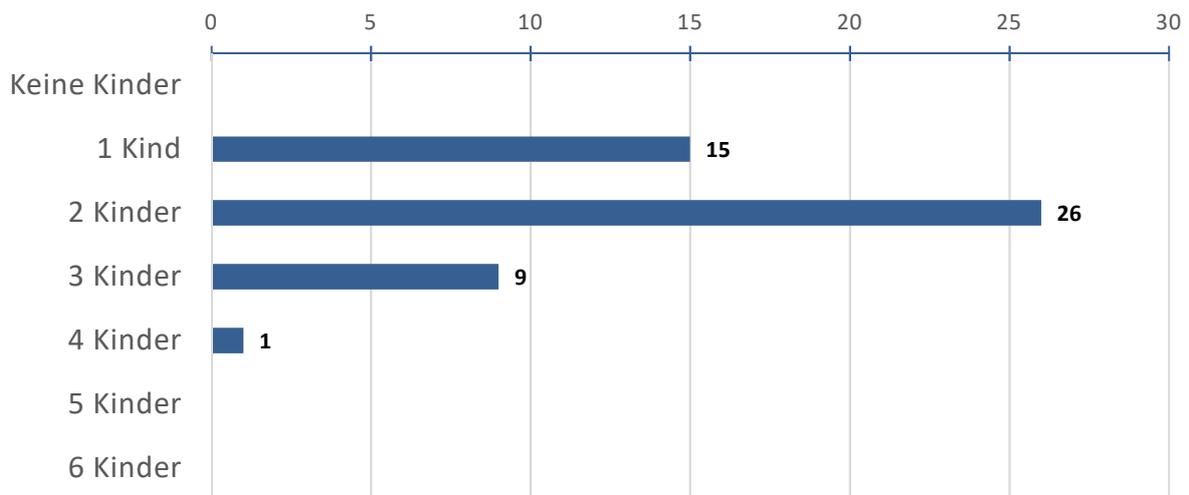
- Allein / getrennt erziehend
- Verheiratet oder mit einem Partner bzw. einer Partnerin zusammenlebend

## Wie alt sind Sie?

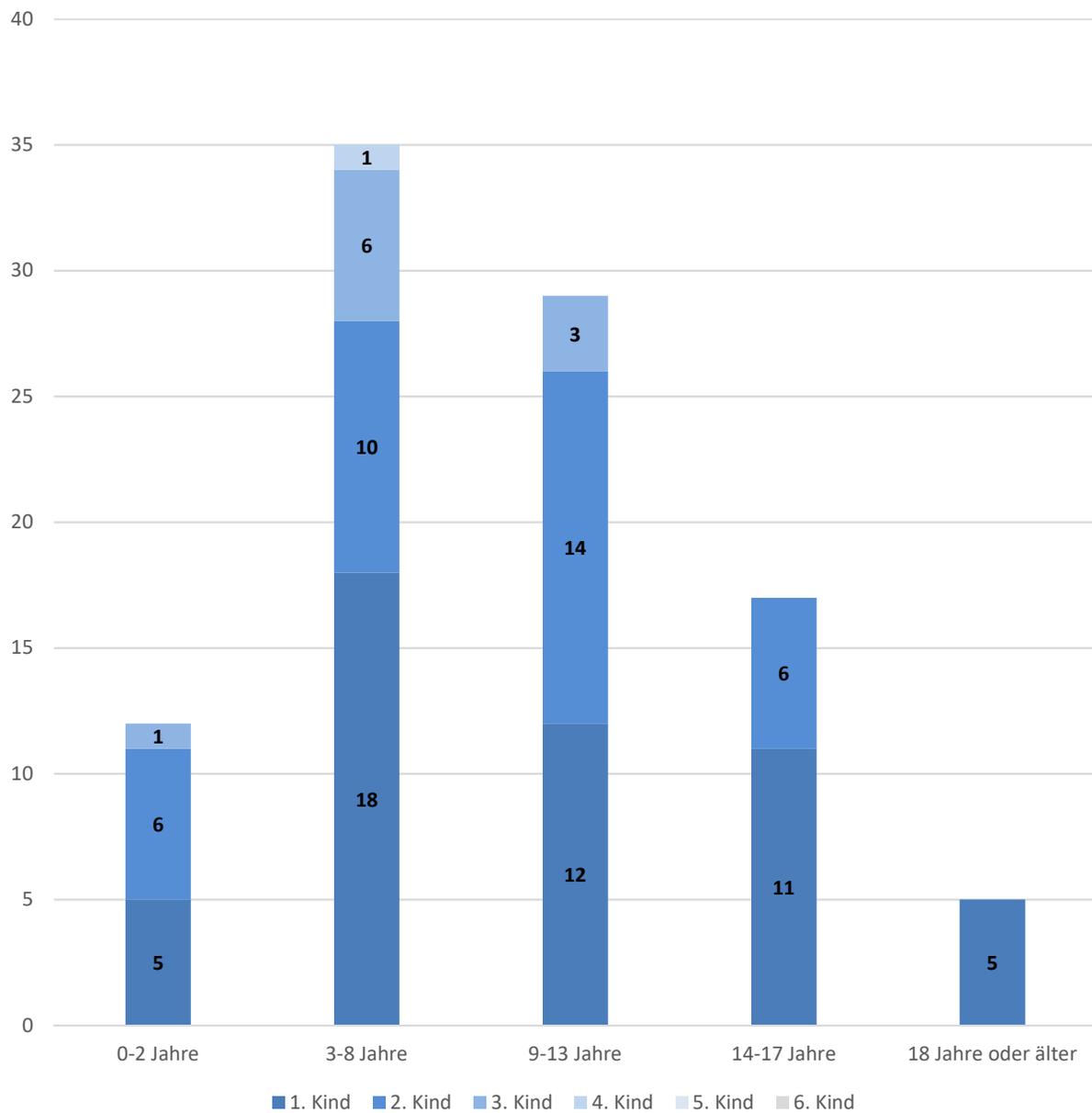
### Wie alt ist Ihr Partner bzw. Ihre Partnerin?



## Wie viele Kinder leben in Ihrem Haushalt?

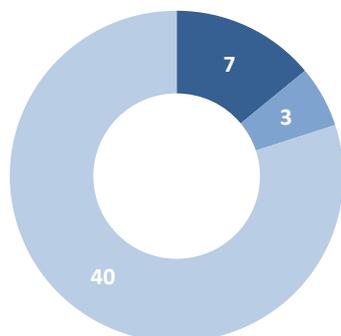


## Und wie alt sind die Kinder, die in Ihrem Haushalt leben?



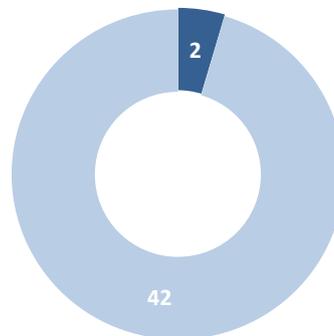
**Sind Sie / Ist Ihr Partner zurzeit berufstätig bzw. in Ausbildung oder Umschulung?**

ich selbst



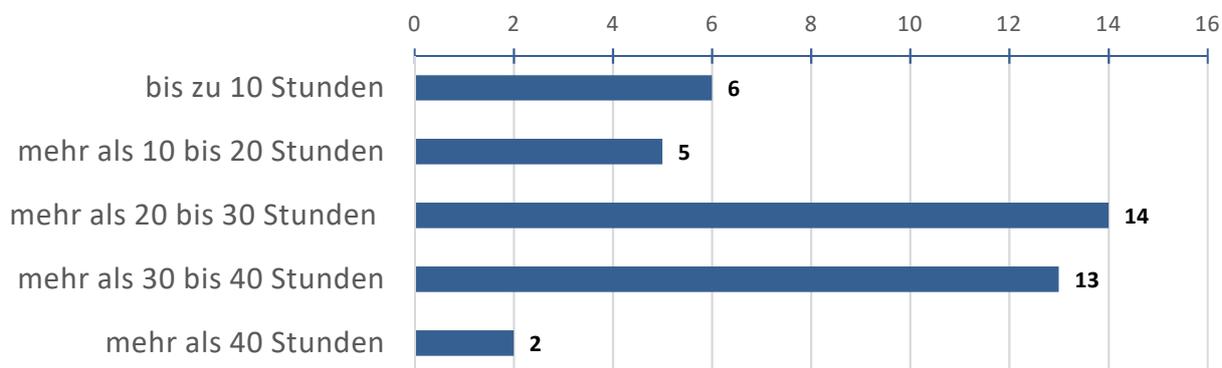
- nein, zurzeit in Elternzeit
- nein, aus sonstigen Gründen
- berufstätig

mein/e Partner/in

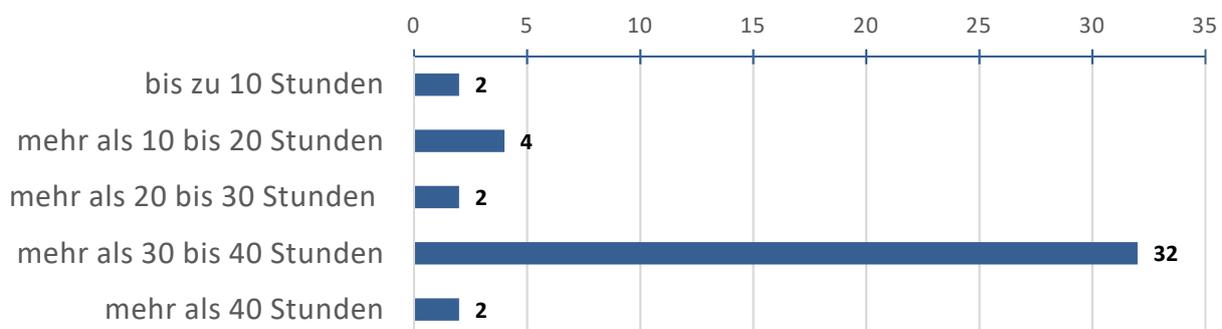


- nein, zurzeit in Elternzeit
- nein, aus sonstigen Gründen
- berufstätig

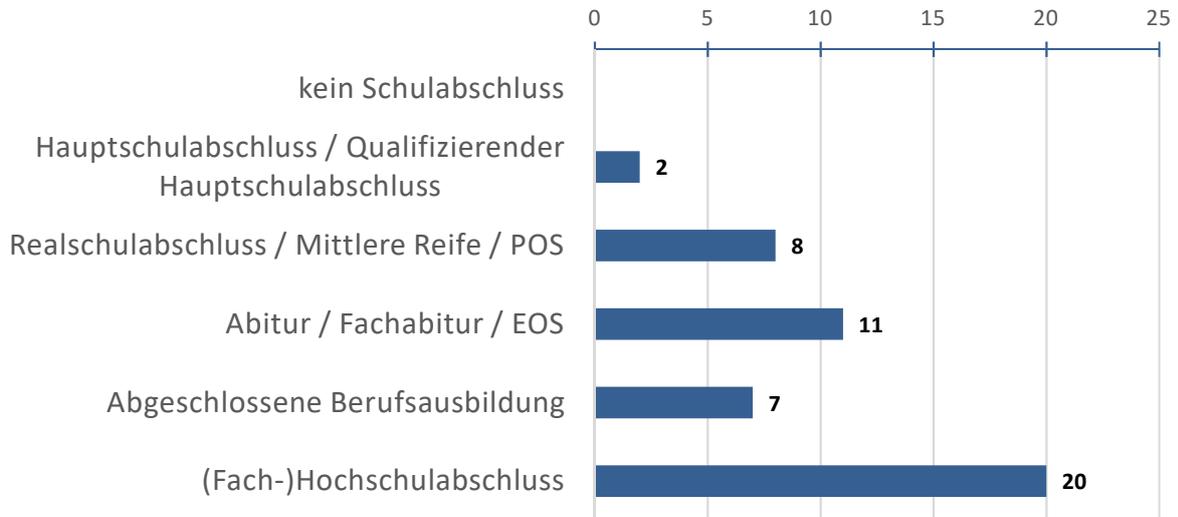
**Anzahl der Stunden, wenn selbst berufstätig**



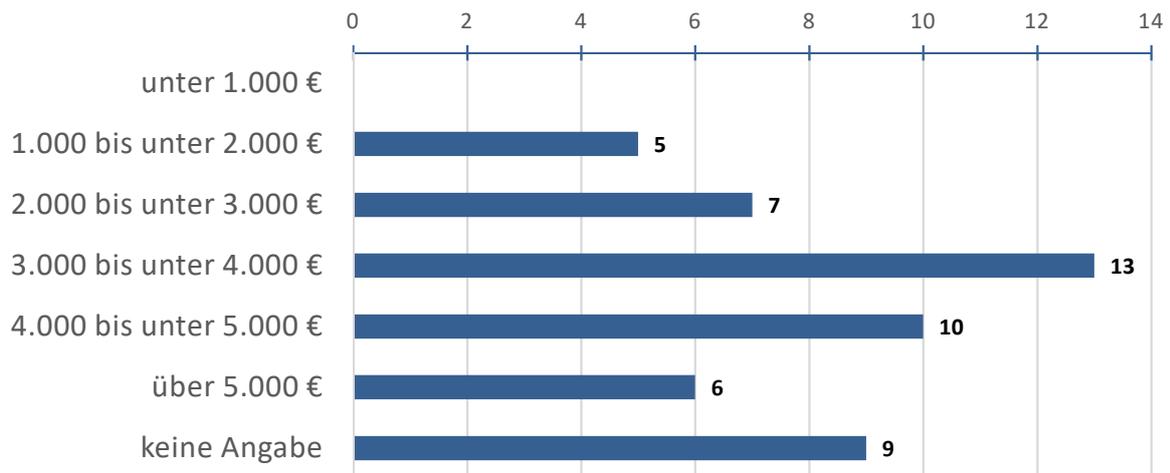
**Anzahl der Stunden, wenn Partner berufstätig**



### Welcher höchste Bildungsabschluss ist in Ihrem Haushalt vorhanden?



### Wie hoch ist das monatliche Einkommen Ihres Haushalts (netto)?



### Welche Sprache wird in Ihrer Familie hauptsächlich gesprochen?



## Andere Sprache:

